

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 4 (1878)

Heft: 10

Illustration: Durch die Blume

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inseratanträge sind einzusenden an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktstrasse 14 Bürizh. Preis pro Seite 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anziger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich ertheilt.

Durch die Blume.

„Schau, lieber Freund,“ sagte ein Spaziergänger zum andern, „hier diese vortreffliche Photographie! So bringt's doch kein Photograph fertig in unserer Stadt!“

„A bäh!“ erwiderte der andere, „das ist gar nichts, kein Ton, keine Achtsamkeit, nichts als — Schmeichelei! Warf, ich werde mich auch photographiren lassen und dann sollst du sehn!“

„Ist gar nicht nöthig, lieber Freund, deine Photographie ist ja jetzt schon in jedem Bratwurstladen ausgestellt und zwar — ohne Schmeichelei!“



Auflösung

der rätselhaften Inschrift in letzter Nummer:

„Wir umarmed is cordial und as Muji (Kuß) gämer is.

Wer

den

Schweizerischen Bundeskalender

für 1878

noch nicht hat, kann ihn noch bis Ende Februar um den **Spottpreis** von 50 Cts. kaufen. Von dem Kalender, der der Vorwurf nur noch ein kleiner ist, wird derselbe 1 Fr. kosten. In jeder Buch- und Papierhandlung sowie bei jedem guten Kalenderverkäufer zu haben.

E. MAGRON, Verlag in Bern.

In allen Buchhandlungen zu haben:
(Für Erwachsene beachtenswerth)

Der Mensch

u. sein Geschlecht

oder Belehrungen über die Geheimnisse der menschlichen Natur, über physische Liebe, Naturzweck und euelle Geheimnisse. Nebst neuesten Erfahrungen die Folgen der Selbstbefriedigung zu heilen.

Von Dr. Albrecht [224]

Vierzehnte Auflage. Preis Fr. 2.—

Personal-Anzeiger des „Nebelspalter“

Auskunft wird unentgeltlich ertheilt von der Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich, Marktstrasse 14.

Bei Nachfragen biehle man die fettgedruckte Nummer des Inserates anzugeben.

Ein junge Schweizerin aus den Uri-kantonen möcht in ein größeres Brauhaus, wo es in der Schweiz, Deutschland oder Frankreich als **Wirtin** eintreten können. [785]

Man sucht für ein Hotel in einem Dorfe des Kantons Neuchâtel eine treue junge Tochter, welche die Küche, sowie einen Garten zu betreuen versteht, französisch spricht und gute Referenzen habe zur Seite. [788]

Ein fautonösäger, jünger und unverheiratheter, in allen Brandenreiter Hotels praktisch u. theoretisch gebildeter **Directeur** wünscht bevorberer Verhältnisse halber seine Stelle aufs Zeitjahr zu ändern. Höchste Referenzen habe zur Seite. [783]

Ein in der Haushaltung erfahrener mütiger, solider, beider Sprachen mächtiger **Portier**, der schon mehrere Jahre im gleichen Dienst gesstanden und ähnliche Anstellung. Die besten Zeugnisse seien zu Diensten. [789]

Eine junge Tochter, die im Klavier spielen giebt, ist, findet eine angenehme Stelle als **Kellnerin**. [790]

Für ein Restaurant im Kanton Neuenburg, gegenüber dem Bahnhof, werden zu engagieren gewünscht (Zahresstellen): Ein tüchtiger **Kellermeister**, eine treue einfache Tochter als **Buffetdame** in eine Bierwirtschaft und eine selbständige, erfahrene **Nestaurationsköchin**. Um sich zu melden ohne ganz gute Zeugnisse. [791]

Für das Travers-Holz, Kanton Neuenburg, wird gesucht ein junges Mädchen aus der deutschen Schweiz, das französisch spricht, gut mit Kindern umgehen und gute Empfehlungen vorweisen kann. [793]

Un jeune homme **Chef de cuisine** qui a fait un apprentissage de deux années, bien recommandé, parlant le français, l'anglais et l'allemand, cherche une place de rassuré dans un hôtel ou pension. [784]

Dans un hôtel de premier rang, on cherche pour la saison d'été:

Un premier sommelier et cinq sommelières de restaurant et de saûte. Il faut de se présenter sans posséder des certificats d'hôtels de premier ordre. [782]

Das Travers-Holz, Kanton Neuenburg, wird gesucht ein junges Mädchen aus der deutschen Schweiz, das französisch spricht, gut mit Kindern umgehen und gute Empfehlungen vorweisen kann. [793]

Als Kutscher möcht ein junger Mann, beider Sprachen mächtig, mit guten Empfehlungen, Stellung auf 1. April. [787]

Meyers Hand-Lexikon

Zweite Auflage 1878

gibt in einem Band Auskunft über jeden Gegenstand der menschlichen Kenntnis und auf jede Frage nach einem Namen, Begriff, Fremdwort, Ereignis, Datum, einer Zahl oder Thatsache augenblicklichen Bescheid. Auf ca. 2000 kleinen Octavseiten über 60,000 Artikel, mit vielen Karten, Tafeln und Beilagen.

24 Lieferungen, à 50 Pfennige.

Subskription in allen Buchhandlungen.
Verlag des Bibliographischen Instituts
in Leipzig.

ORELL FÜSSLI & Co. in Zürich.

Vorläufig bei

Internationales ATENT
u. techn. Bureau
Besorgung und Verwerthung von Patenten in allen Ländern. Übertragung v. Sonder-Patenten auf das Deutsche Reich. Registrierung v. Fabrikmarken. Maschinen-Geschäft. Permanente Ausstellung neuester Erfindungen. [311]

J. Brandt & G. W. v. Nawrocki,
Mitglieder des Vereins deutscher Patentanwälte.
Leipzigerstr. 121, Ecke Wilhelmstrasse.
Berlin W.

Billards-Fabrikation.
Spezialität von F. Morgenthaler
in Bern. Filiale in Zürich.

Lager fertiger Billards von verschiedenen Größen und Fäsonen. Tausch, Verkauf und Miethe älterer Billards. Auswahl in allen Billarduntersilien. Garantie. Pläne und gedruckte Preiscourants franco. [818]

Permanent Ausstellung
von
Bildhauer-Arbeiten
in
Alabaster, Achat, Serpentin
Gips und Terracotta.

Garten- und Salonfiguren,
Büsten und Relief, Vasen, Urnen
und Schalen etc.

Modelle
für den Zeichnungs-Unterricht
in Gips und Thon
für Real-, Sekundar-, Gewerbs-
und Kunstschulen.

Grabmäler von Marmor, Granit,
Porphy, Syenit & Sandstein
von 20-1000 Frs.

LOUIS WETHLI,
Bildhauer.
Zeltweg, Zürich.
Filiale
beim neuen städtischen
Centralfriedhof.

Album zur Einsicht.



Deutsches Reichs-Patent vom 15. September 1877

[295] HOSEN SCHÖNER

Diesesboot verhindert das Abreißen des Hosen, und schützt letztere vor schlechtem Wetter vor-Nasswerden, an jedem Zug oder Schlagsatz leicht zu befestigen. Preis pro Zug mit Gebrauchsweisung 1 Mk. bei Wiederverkäufer erhalten elieg. Verkaufs-Plakat gratis.

Spier & Rosenfeld, Schuhwaarenfabrik,
BERLIN, C, Jerusalemstrasse 19. 20.